

„Der Rumpf droht zu zerbrechen“

DLRG Ortsgruppe Isernhagen muss Rettungsboot ersetzen – und bekommt dafür EU-Fördergelder

ISERNHAGEN (Ih). „Der Rumpf wird mürbe und droht zu zerbrechen. Im schlimmsten Fall geht das Boot kaputt, dann passiert ein Notfall, und wir sind nicht einsatzfähig“, sagt Detlef May von der Ortsgruppe Isernhagen der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG). Gemeinsam mit seinem Vereinskollegen Dirk Bösch stellt er das Projekt bei einer Sitzung der Leader-Region Aue Wuhlbeck vor.

Bei dem Projekt der Leader-Region können sich Vereine und Organisationen aus den Kommunen Isernhagen, Burgwedel, Burgdorf und Lehrte um Fördergelder der EU bewerben. Ziel ist es, ländliche Regionen zu stärken.

Für die DLRG Isernhagen ist der Fördertopf eine große Chance, wie May erklärt. Denn die Lebensretter finanzieren sich laut ihm grundsätzlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden. Anders als beispielsweise die Feuerwehr erhielten sie keine Förderung der Kommunen. Dementsprechend schwierig sei es, große Anschaffungen zu tätigen.

Die Ortsgruppe benötigt dringend ein neues Motorrettungsboot und einen neuen Mannschaftstransportwagen. Das Boot braucht die Ortsgruppe, da sie nicht nur in Schwimmbädern, sondern auch an Seen tätig ist. „Ein Notfall passiert nicht immer an der Wasserkante. Wenn jemand mitten auf einem See droht zu ertrinken,



Beim Treffen der Leader-Region Aue Wuhlbeck: Dirk Bösch (rechts) und Detlef May stellen ihr DLRG-Projekt verschiedenen Akteuren aus Isernhagen, Burgwedel, Burgdorf und Lehrte vor.

Foto: Leonie Habisch

dann müssen wir schnell sein“, sagt May. Mit einem Rettungsboot könnten die Einsatzkräfte die Person schnell an Land bringen und dort weiter versorgen. „Moderne Motorrettungsboote sind leicht und wendig und ermöglichen es uns, noch schneller zu sein als bisher“, sagt May. Hinzu kommt laut ihm, dass das aktuelle Boot in einem maroden Zustand ist. Nicht nur droht der Rumpf zu zerbrechen, die

Sitzbank ist bereits gebrochen. Das Boot stammt schätzungsweise aus dem Jahr 2000, könnte laut May aber auch älter sein. Als Ersatz möchte die Ortsgruppe ein Motorrettungsboot anschaffen, das speziell für den Einsatz an kleineren Seen gedacht ist. Dank niedriger Bordwände können Verletzte schnell ins Boot gezogen werden. Und das Boot kann auch an unterschiedlichen Ufern, wie bei-

spielsweise am Wietzpark, schneller anlegen.

Neuer Wagen mit Allradantrieb benötigt

Neben dem Motorboot benötigt die Ortsgruppe einen neuen Mannschaftstransportwagen. Den nutzen die Mitglieder nicht nur, um Menschen zu transportieren. Sondern auch, um Boote von A nach B zu bringen. Das ist bisher mit großem körperlichen Aufwand verbunden, erklärt

May. Denn der Mercedes Vito von 2004, der momentan im Einsatz ist, hat keinen Allradantrieb.

Zudem verschleißt der Wagen nach und nach, hat einen hohen Verbrauch und keine gute Umweltbilanz. „Mit einem Auto mit Allradantrieb kann jeder die Boote raus- und reinbringen, auch jemand, der weniger körperliche Kraft hat“, sagt May. Geplant ist ein Ford Transit.

Um das Auto und das Boot anzuschaffen, benötigt die Ortsgruppe insgesamt 66.459 Euro. Davon entfallen 49.603 auf das Fahrzeug und 18.856 Euro auf das Motorboot. Rund 10.000 Euro bringt die Gruppe aus eigenen Mitteln auf, zudem konnten einige anderweitige Fördermittel organisiert werden. Die Leader-Region investiert 44.105,86 Euro. Dafür haben alle Mitglieder der Versammlung gestimmt.

Das Projekt hat in den teilnehmenden Kommunen bereits einige Vorhaben angeschoben und auch umgesetzt. Der Bike-Park in Burgwedel ist beispielsweise mit Leader-Geldern gefördert und hat dieses Jahr eröffnet. In Isernhagen ist die Umgestaltung des Außengeländes der St. Marienkirche beschlossene Sache.

Hierzu laufen momentan Ausschreibungen, wie Fabian Böttcher vom Regionalmanagement der Leader-Region mitteilt. Die Umsetzung soll noch im Herbst oder Winter dieses Jahres beginnen – sei jedoch vom Wetter abhängig.

Polizeistation soll ins Zentrum ziehen

Mietvertrag für Neubau an Bothfelder Straße unterschrieben

ALTWARMBÜCHEN (car). Der Wunsch, dass die Polizeistation Altwarmbüchen aus der zweiten Baureihe an der Hannoverschen Straße wieder zurück ins Zentrum zieht, besteht bei Polizei und Gemeinde schon seit vielen Jahren. Jetzt wird es konkret: Wie die Polizei bestätigt, ist der Mietvertrag unterschrieben. Möglichst bald soll die Polizei im Neubau an der Bothfelder Straße 20 ihre neuen Räume beziehen. Die Suche nach einer Unterkunft begann bereits 2020. Im Jahr 2021 waren dann die Planungen für das Vorhaben an der Bothfelder Straße gestartet. Auf dem Grundstück direkt gegenüber des Rewe-Supermarktes sollte im vorderen Bereich ein neues Gebäude entstehen. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Zentrum Isernhagen-Vollversorger/Kirche“. Dieser schreibt für das Erdgeschoss eine sogenannte zentrumsaffine Nutzung vor – etwa ein Ladengeschäft oder eben eine Polizeistation.

Nötig wurde die Suche nach einer neuen Immobilie für die Polizei, weil der Vermieter der jetzigen Polizeistation, die versteckt hinter der Volkshochschule an der Hannoverschen Straße liegt, den Mietvertrag gekündigt hatte. Dies allerdings mit der Option, dass die Polizei bis zu erfolgreichen Suche nach einer neuen Unterkunft bleiben dürfe. Der Neubau an der Bothfelder

Straße ist schon länger bezugsfertig. Doch offenbar hatten sich die Verhandlungen um den Mietvertrag als komplizierter herausgestellt als gedacht. Bereits im Frühjahr hatte die Polizei bestätigt, Interesse an dem Objekt zu haben.

Doch erst jetzt, mehr als ein halbes Jahr später, kann Vollzug gemeldet werden. „Der Mietvertrag für die neue Polizeistation Altwarmbüchen ist inzwischen beidseitig unterzeichnet“, heißt es auf Nachfrage von der Polizeidirektion Hannover. Und weiter: „Ein baldiger Einzug der Polizei in das neue Objekt ist zwar gewünscht, jedoch tatsächlich abhängig vom Abschluss noch letzter innerbaulicher Ertüchtigungsmaßnahmen.“ Ein genauer Umzugstermin könne daher noch nicht genannt werden – die Polizei geht nach eigener Aussage aber von „spätestens Anfang des ersten Quartals 2025“ aus.

Mit dem Umzug ins Zentrum wird die Polizei wieder mehr Präsenz in Altwarmbüchen zeigen. Die Öffnungszeiten sollen jedoch dieselben am neuen Standort bleiben: werktags in der Zeit von 8 bis 16 Uhr und donnerstags bis 18 Uhr. Aktuell sind vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Polizeistation tätig, die zum Polizeikommissariat Großburgwedel gehört. Bis Juli 1995 hatte die Polizei bereits einmal ihren Sitz im Zentrum.

Aktionspreise gültig bis 01.12.2024 und nur bei sofortiger Mitnahme (keine Einlagerung). Nur solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Leisten & Dämmung kostenlos

Rigid-Vinyl ab €/m² **17,49**

BLACK WEEK

Laminat ab €/m² **9,99**

Bis zu **62%***

-62%

Flameiche natur (803093)

Unser Verkaufspreis, €/m² **19,99**
 PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² **0,99**
 Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**
 Alles zusammen: **26,39**

Laminat (803094) Dekor Flameiche grau

- Hochwertiger Laminatboden
- Exklusives Breitdielen-Format
- Strapazierfähig und langlebig
- 8 mm Stärke / NK 32
- 20 Jahre Garantie

Jetzt bei Sofort-Mitnahme nur €/m² **9,99** (inklusive PE-Dämmung und Fußleisten)

Laminat Dekor Badus Eiche (8623)

- Bestechende Qualität
- Made in Germany
- Sehr strapazierfähig
- 8 mm Stärke / NK 32
- 15 Jahre Garantie

-25%

Unser Preis: ~~€15,99~~ **€11,99** (inklusive PE-Dämmung und Fußleisten)

Rigid-Vinyl (5237/5238/5240) Dekor Brantford caramel/butter/fire

- Integrierte Dämmung
- Authentische Haptik
- Strapazierfähig
- 10 Jahre Garantie

-10%

Unser Preis: ~~€27,99~~ **€24,99** (inklusive Dämmung und Fußleisten)

-34%

Samteiche natur (30032018)

Unser Verkaufspreis, €/m² **36,99**
 Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**
 Alles zusammen: **42,40**

Rigid-Vinyl (30032017) Dekor Samteiche hell

- Innovativer Designboden
- Integrierte Korkdämmung
- Einfach zu pflegen und zu reinigen
- 5 mm Stärke
- NK 32 / 15 Jahre Garantie

Jetzt bei Sofort-Mitnahme nur €/m² **27,99** (inklusive Dämmung und Fußleisten)

Laminat DEPOT

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld



Hannover am A2 Center · Varrelheide 204



Ausgezeichnet: Heimtex Star 2019 Fachhändler des Jahres

Sonntag ist Schautag! 12-16 Uhr keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 18x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

* Angebote nur gültig für vorrätige Ware und bei sofortiger Mitnahme. Gilt nicht für Sonderbestellungen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.